



An der Medizinischen Fakultät und dem Universitätsklinikum Carl Gustav Carus der Technischen Universität Dresden ist zum 01.01.2018 eine

W3-Professur für Urologie (Nachfolge Prof. Dr. M. Wirth)

zu besetzen.

Die Klinik und Poliklinik für Urologie am Universitätsklinikum Dresden gehört zu den größten universitären urologischen Zentren in Deutschland. Die Schwerpunkte der klinischen und der Grundlagenforschung liegen vor allem im Bereich des Prostatakarzinoms, des Blasenkarzinoms und der benignen Prostatahyperplasie und der Nierentransplantation.

Um das Spitzenprofil einer universitären Urologie weiter zu entwickeln, suchen wir eine Persönlichkeit mit exzellenter klinischer und wissenschaftlicher Qualifikation, die über hervorragende Reputation in der Klinik sowie in der Forschung und Lehre verfügt und das Profil unserer Fakultät zukunftsweisend mitgestaltet. Wir legen dabei vor allem Wert auf Ihre Bereitschaft zur aktiven Integration in die bestehenden Forschungsschwerpunkte insbesondere den Bereichen Diagnose und Therapie maligner Erkrankungen. Als erfolgreiche Bewerberin oder erfolgreicher Bewerber sind Sie zur aktiven Beteiligung an den bestehenden Forschungsverbänden (Sonderforschungsbereiche, Klinische Forschergruppen etc.), die enge Kooperation mit dem hiesigen Partnerstandort des Nationalen Centrums für Tumorerkrankungen und den Institutionen der TU Dresden sowie außeruniversitären Forschungseinrichtungen bereit. Wir wünschen uns von Ihnen auch, dass Sie unsere Studierenden begeistern und sich im Dresdner Modell des problemorientierten Lernens und der englischsprachigen Lehre engagieren. Wir wünschen uns zudem Ihre Unterstützung in der akademischen Selbstverwaltung.

Die Beschäftigung von Professorinnen und Professoren mit ärztlichen Aufgaben erfolgt im Rahmen außertariflicher Angestelltenverträge mit Grundvergütung sowie leistungs- und erfolgsabhängigen Vergütungsbestandteilen.

Einstellungsvoraussetzungen gemäß § 58 SächsHSFG sind ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Medizin, Promotion und Habilitation bzw. habilitationsgleiche Leistung, Lehrerfahrung sowie eine Facharztanerkennung für das Gebiet Urologie. Idealerweise sind Sie als zukünftige Stelleninhaberin oder zukünftiger Stelleninhaber bereits international als Forschungspersonlichkeit bekannt und haben umfangreiche Erfahrung bei der Einwerbung von Drittmitteln sowie einschlägige und umfassende Leitungs- und Führungserfahrung.

Die Medizinische Fakultät strebt einen deutlich höheren Anteil von Frauen in Wissenschaft und Lehre an. Wir freuen uns daher insbesondere über Bewerbungen von qualifizierten Wissenschaftlerinnen. Auch Bewerbungen von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern mit Behinderungen werden ausdrücklich begrüßt.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum **9. Juni 2017** an den **Dekan der Medizinischen Fakultät Carl Gustav Carus an der Technischen Universität Dresden, Herrn Prof. Dr. med. H. Reichmann, Fetscherstraße 74, 01307 Dresden**. Weitere Einzelheiten zu den einzureichenden Unterlagen erhalten Sie auf der Homepage der Medizinischen Fakultät im Bereich Stellenanzeigen. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an unser Dekanat (Herr Dr. Janetzky, 0351-458 3356), die Gleichstellungsbeauftragte Frau Dr. Valtink (0351-458 6124) oder die Schwerbehindertenvertretung Frau Hillig (0351-458 3327).

Die Technische Universität Dresden bekennt sich nachdrücklich zu dem Ziel einer familien-gerechten Hochschule und verfügt über ein Dual Career Programm. Auch die Medizinische Fakultät leistet aktive Unterstützung bei der Bereitstellung von Kinderbetreuungsmöglichkeiten sowie bei der Vermittlung von angemessenen Arbeitsstellen in der Region für Lebenspartner bzw. Lebenspartnerinnen.